

#DontLitterWhatYouLove: Berlin startet Anti-Littering-Kampagne

Die Sommerferien sind da und damit auch wieder die Aktion #DontLitterWhatYouLove, die vom Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg und der Berliner Stadtreinigung (BSR) ins Leben gerufen wurde, um für einen verantwortungsvollen Umgang mit Abfällen und die Verwendung von umweltfreundlichen Mehrwegbehältnissen zu werben. Die Kampagne startet am 7. Juni und wird an touristischen Hotspots im Bezirk sichtbar sein. Bezirksbürgermeisterin Clara Herrmann betont die Bedeutung der Aktion für die Zero-Waste-Strategie des Bezirks und weist darauf hin, dass täglich 42.000 Plastik- und Pappbecher in Friedrichshain-Kreuzberg weggeworfen werden, was sich über eine Strecke vom S-Bahnhof Frankfurter Allee bis zum Alexanderplatz erstrecken würde. Die Kampagne zielt darauf ab, …



Die Sommerferien sind da und damit auch wieder die Aktion

#DontLitterWhatYouLove, die vom Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg und der Berliner Stadtreinigung (BSR) ins Leben gerufen wurde, um für einen verantwortungsvollen Umgang mit Abfällen und die Verwendung von umweltfreundlichen Mehrwegbehältnissen zu werben. Die Kampagne startet am 7. Juni und wird an touristischen Hotspots im Bezirk sichtbar sein.

Bezirksbürgermeisterin Clara Herrmann betont die Bedeutung der Aktion für die Zero-Waste-Strategie des Bezirks und weist darauf hin, dass täglich 42.000 Plastik- und Pappbecher in Friedrichshain-Kreuzberg weggeworfen werden, was sich über eine Strecke vom S-Bahnhof Frankfurter Allee bis zum Alexanderplatz erstrecken würde. Die Kampagne zielt darauf ab, die Menschen für einen saubereren Bezirk zu sensibilisieren und ihren Beitrag zur Sauberkeit zu leisten.

Axel Koller, Leiter der Geschäftseinheit Reinigung bei der BSR, betont die Wichtigkeit des Engagements aller Bürgerinnen und Bürger für saubere Kieze und betont, dass die Kampagne im letzten Jahr bereits viele Menschen erreichen und sensibilisieren konnte.

Die mehrsprachige Kampagne läuft bis zum 17. Juli und konzentriert sich auf beliebte touristische Hotspots wie die Admiralbrücke und die Warschauer Straße. Das Projekt wird unter anderem durch Mittel aus dem Fonds für besondere touristische Projekte von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe (SenWEB) finanziert und trägt zur Umsetzung des bezirklichen Leitbildes für nachhaltigen und stadtverträglichen Tourismus bei.

Für weitere Informationen zur #DontLitterWhatYouLove-Kampagne können Interessierte die Website www.bsr.de/dontlitter besuchen. Medienkontakte für Rückfragen sind sowohl beim Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg als auch bei der BSR verfügbar.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de